

Anfiedler aus Aegypten, Phönizien und Kleinasien brachten Sitte und Bildung nach Griechenland. Die Bewohner hießen Hellenen und zeigten einen besonderen Sinn für alles Schöne und für ein heiteres Leben.

2. **Religion.** Die Griechen dachten sich die Kräfte der Natur und edle Eigenschaften der Menschen als göttliche Personen. Der Göttervater war **Zeus** oder **Jupiter**, der mit 11 himmlischen Genossen auf dem Berge **Olymp** in Thessalien thronte und die Welt regierte. Seine Gattin **Juno** schützte die Ehe; seine Tochter **Minerva** verlieh Weisheit; sein Sohn **Apollo** begeisterte die Dichter. **Diana** war die Göttin der Jagd, **Neptun** der Gott des Meeres, **Vulkan** der Gott des Feuers und der Schmiedekunst, **Venus** die Göttin der Liebe, **Mars** der Gott des Krieges, **Vesta** die Schützerin des häuslichen Herdes, **Merkur** der geflügelte Götterbote, **Ceres** die Göttin der Fruchtbarkeit. Die abgeschiedenen Seelen gingen zu **Pluto** in den **Hades** oder das Schattenreich, entweder zu den Freuden **Elysiums** oder zu den Qualen des **Tartarus**. **Themis** hielt die Wage der Gerechtigkeit; **Nemesis** zückte das Schwert der Vergeltung, und die **Furien** mit Schlangenhaaren verfolgten die Verbrecher. Die Götter offenbarten sich an einzelnen heiligen Orten, z. B. zu **Delphi**, durch **Orakel**, deren Sprüche in hohem Ansehen standen.

3. **Festspiele.** Griechenland zerfiel zwar in viele kleine Staaten, aber alle Bewohner fühlten sich durch Sprache, Sitte und Religion als ein Volk. Ein festes Band zwischen den einzelnen Stämmen waren die Festspiele, besonders die zu **Korinth** auf der Landenge und zu **Olympia** im Peloponnes. Alle 4 Jahre versammelten sich hier die griechischen Männer und übten ihre leiblichen und geistigen Kräfte in allerlei Wettkämpfen. Die Sieger in den Ring- und Faustkämpfen, im Wettrennen und Scheibenwerfen, im Gesange und in der Bildhauerkunst wurden gekrönt und hoch geehrt.

4. **Herkules** ist der berühmteste Held der alten Griechen. Schon in der Wiege, dem Schilde seines Vaters, erdrückte er zwei große Schlangen. Als Jüngling erschlug er einen furchtbaren Löwen und hing sein Fell als Mantel über. Auf seiner ersten Wanderung in die Welt traf er an einem Scheidewege die Tugend und das Laster in Gestalt von Jungfrauen. Das Laster lockte ihn zu Genüssen ohne Mühe, die Tugend zu Kampf und Ehre; er folgte der Tugend. Unter seinen Heldenthaten sind seine 12 Arbeiten berühmt. Einen großen Löwen erdrückte er in seinen Armen. Der Schlange **Hydra** schlug er ihre 9 Köpfe ab. Einen furchtbaren Eber fing und band er. Schreckliche Vögel mit ehernen Krallen und Schnäbeln, die Menschen raubten, fing oder verschuchte er. Der kriegerischen **Amazonenkönigin** entriß er ihren Gürtel. Den